

# FREI- UND GRÜNRÄUME IN UNSERER WACHSENDEN REGION

*Attraktiv gestaltet, wirksam geschützt und gut genutzt*

Mit dem Tagungsthema „Frei- und Grünräume in unserer wachsenden Region“ widmet sich die Jahreskonferenz des Kommunalen Nachbarschaftsforums den Herausforderungen des anhaltend hohen Bevölkerungswachstums in Berlin und im Berliner Umland insbesondere für die Frei- und Grünräume. Eine bewusste Qualifizierung, Sicherung und Weiterentwicklung der Frei- und Grünräume ist erforderlich, um diese angesichts des hohen Entwicklungs-, Siedlungs- und Nutzungsdrucks auch künftig als Erholungs- und Naturraum zu erhalten.

Attraktiv gestaltet und gut genutzt können Frei- und Grünräume einen großen Mehrwert für die individuelle Lebensqualität darstellen. Berlin und das Berliner Umland verfügen bereits über eine hohe Qualität und Vielfalt der Frei- und Grünräume. Gleichzeitig sind sie für die Herausforderungen im Zusammenhang mit dem Bevölkerungswachstum zu sensibilisieren. Unterschiedliche Nutzungsbedarfe und -möglichkeiten führen häufig zu Flächenkonkurrenzen. Multifunktionale Nutzung der vorhandenen Flächen bietet eine Chance, Konflikte und Konkurrenzen zu vermeiden.

Um eine zielgerichtete Sicherung und Weiterentwicklung der Frei- und Grünräume zu ermöglichen, ist weiterhin eine gute Kommunikation zwischen den Ländern Brandenburg und Berlin, den Bezirken und den angrenzenden Städten und Gemeinden sowie darauf aufbauend der Ausbau von länderübergreifenden Strukturen und Kooperationen zu diesem Themenfeld erforderlich. Für eine Verstärkung von Kommunikation und Kooperation sowie die Konzeptionierung und Umsetzung entsprechender Projekte bedarf es geeigneter Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten sowie hauptamtlicher Begleitung. Ein mögliches Instrument in diesem Zusammenhang sind die vorhandenen und zu stärkenden Regionalparks in der Region.

## **Veranstalter**

Kommunales Nachbarschaftsforum Berlin-Brandenburg (KNF)

## **Fachliche Vorbereitung, Organisation, Durchführung und Moderation**

Geschäftsstelle des Kommunalen Nachbarschaftsforums  
Berlin-Brandenburg  
c/o complan Kommunalberatung GmbH  
Voltaireweg 4, 14469 Potsdam

## **Ansprechpartner**

Matthias von Popowski  
Ulrike Engelke  
Knf@complangmbh.de  
fon 0331 - 201510 | fax 0331 2015111

## **Im Auftrag von**

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen  
Abteilung I, Stadtplanung  
Am Köllnischen Park 3  
10179 Berlin

# Frei- und Grünräume in unserer wachsenden Region

*Attraktiv gestaltet, wirksam geschützt und gut genutzt*



## Jahreskonferenz 2017 des Kommunalen Nachbarschaftsforums Berlin-Brandenburg

## **Programm**

Fachtagung der Mitglieder und ständigen  
Teilnehmer des KNF am 13. November 2017  
9.00 - 16.30 Uhr

## PROGRAMM

### 8.30 Ankommen

### 9.00 Begrüßung

- Kathrin Schneider, Ministerin für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg
- Katrin Lompscher, Senatorin für Stadtentwicklung und Wohnen Berlin
- Dagmar Pohle, Bürgermeisterin des Bezirks Marzahn-Hellersdorf von Berlin
- Rainer Hölmer / Bodo Oehme, Sprecher des Kommunalen Nachbarschaftsforums

### 9.30 Einführungsbeiträge

Frei- und Grünräume in Berlin und dem Berliner Umland – Rückschau, Reflexion und aktuelle Anforderungen an die zukünftige Sicherung und Entwicklung

- Dr. Carlo W. Becker / bgmr Landschaftsarchitekten

Frei- und Grünräume: Beitrag zur Anpassung an den Klimawandel

- Prof. Dr. rer. nat. Wilfried Endlicher / Geographisches Institut, HU Berlin

### 10.30 Kaffeepause

### 10.45 Erfahrungen aus der Praxis – Inputs aus anderen Regionen

Freiraumstrategien in deutschen Stadtregionen – Fokus Region Köln/Bonn

- Thomas Kemme, Kooperationsverbund der Regionalparks und Grüner Ringe / Region Köln/Bonn e.V.

Leitprojekt Biotopverbund

- Dr. Yvonne Brodda, Barbara Engelschall / Metropolregion Hamburg

anschließend Austausch mit den Referenten

Regionalparks in Berlin und Brandenburg: Zukünftige Aufgaben und Herausforderungen

- Birgit Würdemann und Josephine Lenk, complan Kommunalberatung GmbH

### 12.00 „Die Posaune im Garten“ - Ausschnitte aus dem musikalisch-botanisch-literarischen Programm mit Hellmuth Henneberg und Karsten Noack

### 12.30 Seilbahnfahrt mit anschließendem Mittagsimbiss im Besucherzentrum der IGA (Haupteingang Gärten der Welt, Blumberger Damm 44)

### 14.00 Arbeitsgruppen\*

**AG 1: Landschaftspflege und -entwicklung:** Welche Anforderungen verbinden sich mit der Entwicklung und Umsetzung gemeinsamer Maßnahmen des Naturschutzes, der Landschaftspflege und des Gewässerschutzes im Kontext der Stadt-Umland-Beziehungen?

**AG 2: Naherholung und Freizeit:** Wie können die Funktionen der Grün- und Freiräume für Naherholung und Freizeit in Berlin und im Berliner Umland naturverträglich erhalten, gestärkt und nachhaltig gesichert werden und was braucht es dazu?

**AG 3: Regionale Wirtschaft:** Welche Bedeutung haben die Grün- und Freiräume für die regionale Wirtschaftsentwicklung und welche Chancen und Herausforderungen an die interkommunale, länderübergreifende Zusammenarbeit sind damit verbunden?

**AG 4: Flächen- und Ausgleichsmanagement:** Wie gelingt der dauerhafte Erhalt der lebenswerten Balance zwischen Urbanität und Landschaft und welche Anforderungen ergeben sich daraus für die Durchführung naturnaher Kompensationsmaßnahmen?

*\*Je zwei Arbeitsgruppen finden im Informationszentrum Marzahn-Hellersdorf (Hellersdorfer Str. 159) und im Besucherzentrum der IGA (Haupteingang Gärten der Welt, Blumberger Damm 44) statt. Der Transfer zwischen beiden Standorten erfolgt zu Fuß oder mit der Seilbahn.*

### 15.15 Gemeinsame Kaffeepause im Informationszentrum Marzahn-Hellersdorf (Hellersdorfer Straße 159)

### 15.45 Zusammenfassung und Vorstellung des Positionspapiers zur Sicherung von Frei- und Grünräumen

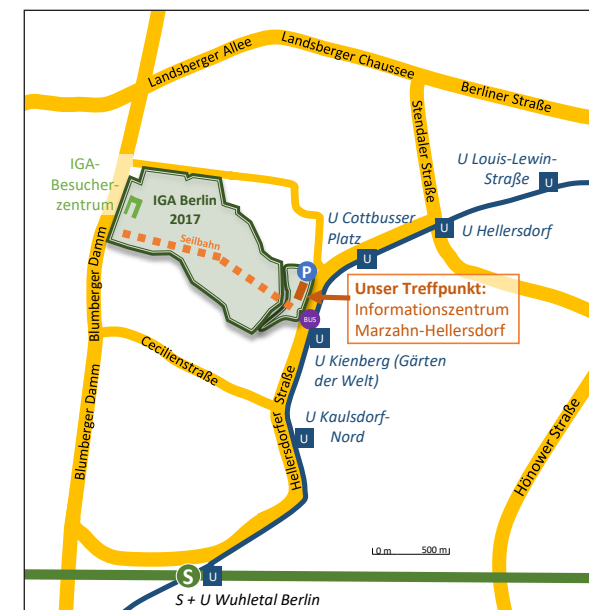
### 16.30 Ende der Veranstaltung

## ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich online bis **Freitag, 03. November 2017** unter [diesem Link](#) an.

Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Die Teilnahmebestätigung erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen.

## VERANSTALTUNGSORT



### Veranstaltungsort

Informationszentrum Marzahn-Hellersdorf / Touristinformation, Hellersdorfer Str. 159, 12619 Berlin

### Anfahrt

U-Bhf Kienberg - Gärten der Welt (U5)  
Bus 197 Hellersdorfer Straße / Gärten der Welt

Ein Parkplatz befindet sich direkt neben dem Informationszentrum Marzahn-Hellersdorf.